

Inhaltsverzeichnis

6	.....	Vorwort
7	.....	Zur Einführung | Marion Stelter
9	.....	„Er ist einfach ein cooler Typ – Ich zieh den Hut vor ihm.“
17	.....	Infotext: Warum stottert ein Mensch?
20	.....	Infotext: Mehrsprachigkeit und Stottern
21	.....	„Man sollte immer schauen, dass das Kind durch das Stottern in der Schule keinen Nachteil hat.“
30	.....	Infotext: Wann spricht man bei Kindern von Stottern?
33	.....	„Am Anfang war ich immer der Meinung, Daniel geht in eine Therapie und dann geht das weg ...“
42	.....	Infotext: Das Typische am kindlichen Stottern
43	.....	Infotext: Stottern darf kein Tabu sein
44	.....	„Die Schule war ein rotes Tuch für uns. Wir haben dann irgendwann die Reißleine gezogen.“
54	.....	Infotext: Wie können Sie Ihr stotterndes Kind unterstützen?
56	.....	„Nein, hier stottert er nicht“, sagten die Lehrer.
66	.....	Infotext: Stottern und Schule
67	.....	Infotext: Mobbing
68	.....	„Sie hat dann gar nicht mehr gesprochen. Türkisch ja, aber deutsch nicht.“
74	.....	Infotext: Therapiemethoden
77	.....	„Ein stotterndes Kind sollte möglichst normal behandelt werden.“
85	.....	Infotext: Wie wird Stottern in der Gesellschaft gesehen und wie können Eltern ihre Einstellung zum Stottern ihres Kindes positiv entwickeln?
87	.....	„Die Menschen neigen dazu, das, was sie nicht verstehen, nicht zu akzeptieren.“
95	.....	Infotext: Hört ein Kind wieder auf zu stottern?
96	.....	Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V.
97	.....	Kontakt- und Beratungsstelle für Eltern stotternder Kinder
98	.....	Bücher und Filme im Demosthenes-Verlag
100	.....	Quellenverzeichnis